

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

(gültig ab 1. November 2020)

A Geltungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Beziehungen zwischen dem Kunden und der Health Info Net AG (HIN), Seidenstrasse 4, 8304 Wallisellen (UID: CHE-103.489.218).

Sie sind integrierender Bestandteil des zwischen Kunden und HIN abgeschlossenen Vertrags für alle Dienstleistungen und Produkte der HIN. Weitere Bestandteile dieses Vertrags sind die Rahmenbestimmungen für die elektronische Datenkommunikation sowie die Leistungsbeschreibungen für die einzelnen Produkte und Dienstleistungen von HIN.

Von diesen AGB abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

B Pflichten von HIN

HIN bietet ihren Kunden Dienstleistungen und Produkte für die gesicherte Nutzung von digitalen Diensten im Gesundheitswesen an. Sie verpflichtet sich, ihr ganzes Fachwissen und ihre Erfahrung einzusetzen, um qualitativ hochstehende Leistungen zu erbringen. Inhalt und Umfang der einzelnen Leistungen ergeben sich aus den Leistungsvereinbarungen, die zusammen mit der Vertragsurkunde und den vorliegenden AGB die Grundlagen der vertraglichen Beziehungen zwischen den Kunden und HIN bilden.

HIN misst dem Datenschutz grosse Bedeutung bei (vgl. auch https://www.hin.ch/datenschutz). Die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten geschehen unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften und Gesetze.

Sämtliche Daten und Informationen werden vertraulich behandelt. Kundeninformationen werden nur an Dritte weitergegeben, wenn seitens des Auftraggebers die explizite Freigabebestätigung erfolgt oder sich diese aus Verträgen oder dem Gesetz ergibt. Dies gilt auch nach Beendigung dieser Vereinbarung weiter.

Der Kunde ist damit einverstanden, dass HIN in deren Referenzliste und Teilnehmerverzeichnis (online und in Papierform) auf die Zusammenarbeit mit dem bzw. auf den Kunden verweisen kann. Weitergehende Referenzen sowie deren Verwendung für das Marketing sind nur mit vorgängiger schriftlicher Zustimmung des Kunden zulässig.

C Pflichten der Kunden

HIN stellt den Kunden die vereinbarten Dienstleistungen gemäss Leistungsbeschreibung und/oder Preislisten in Rechnung. Alle Preisangaben sind Nettopreise, exkl. Mehrwertsteuer, zahlbar gegen Rechnung mit einer Zahlungsfrist von 30 Tagen ab Rechnungsdatum (Verfalltag) ohne Abzüge oder Verrechnung.



Soweit nicht ausdrücklich ein Pauschalpreis vereinbart ist, werden die Supportleistungen nach Aufwand in Rechnung gestellt.

Zeitaufwand wird in Viertelstundeneinheiten abgerechnet, angebrochene Einheiten werden aufgerundet. Ist nichts anderes vereinbart, werden Spesen und Aufwände (insbesondere Reisekosten) separat in Rechnung gestellt.

Die Aufstellung bzw. Rechnung gilt als genehmigt, wenn sie nicht innert 20 Tagen nach Erhalt beanstandet wird. Wird eine unbeanstandete Rechnung nicht bezahlt, steht es HIN frei, Leistungen bis zur Zahlung einzuschränken oder auszusetzen.

Die Kunden sorgen dafür, dass die Dienstleistungen und Produkte, für die sie mit HIN einen Vertrag geschlossen haben, gesetzes- und vertragsgemäss genutzt werden. Allfällige, zur Vertragserfüllung erforderliche Mitwirkungspflichten können sich aus den Leistungsvereinbarungen ergeben.

Der Kunde ist für seine Daten, deren Bestand und deren Sicherheit sowie Backup verantwortlich; dies selbst im Falle einer entsprechenden Dienstleistung von HIN. Der Kunde verpflichtet sich und trägt die volle Verantwortung, seine HIN Identität und sein Passwort stets sicher und vor Zugriff nicht berechtigter Benutzer geschützt aufzubewahren sowie ausschliesslich für die vertraglich vorgesehene Nutzung und durch den vertraglich vorgesehenen Nutzer zu verwenden. Bei Unregelmässigkeiten, Verlust von Zugangsdaten oder Verdacht auf Missbrauch ist dies unverzüglich an HIN zu melden.

Der Kunde ist dafür verantwortlich, gesetzliche Bestimmungen einzuhalten, insbesondere allfällige internationale Bestimmungen im Bereich Datenschutz.

D Sorgfalt und Haftung von HIN

HIN steht für die sorgfältige und vertragsgemässe Erbringung ihrer Leistungen ein. Allfällige Gewährleistungen und Garantien ergeben sich ausschliesslich aus den expliziten Leistungsbeschreibungen. Weitergehende Garantien und Gewährleistungen werden ausgeschlossen.

HIN übernimmt keine Haftung bei Störungen oder Ausfällen der Dienste. Im Rahmen des Gesetzes schliesst HIN jede mögliche Haftung sowohl für sich selbst als auch für von HIN beauftragte Dritte aus.

Kann eine Partei trotz aller Sorgfalt und aufgrund von höherer Gewalt wie Naturereignissen von besonderer Intensität, kriegerischen Ereignissen, Streik, unvorhergesehenen behördlichen Restriktionen ihren vertraglichen Verpflichtungen nicht nachkommen, wird der Termin für die Vertragserfüllung dem eingetretenen Ereignis entsprechend hinausgeschoben oder sie entfällt ganz.

Allfällige Haftungsbestimmungen in den Leistungsbeschreibungen bleiben vorbehalten.

Liegt ein Mangel vor, so steht HIN unabhängig von der Schwere des Mangels ein dreimaliges Nachbesserungsrecht zu. Mängel sind innert 10 Tagen nach Entdeckung zu rügen. Die Gewährleistungsfrist beträgt 4 Wochen und gilt auch für verborgene Mängel.



E Besondere Bestimmungen

Inkrafttreten, Dauer und Kündigung des Vertrags

Dieser Kundenvertrag tritt mit schriftlich unterzeichnetem Akzept des Kunden oder Unterzeichnung durch beide Parteien in Kraft (erstmalige Vertragsunterzeichnung durch den Kunden schriftlich). Vertragsänderungen und -anpassungen sind auch digital zulässig, sofern diese explizit erfolgen. HIN gibt den Kunden Änderungen rechtzeitig bekannt, sodass diese den Vertrag mit HIN innerhalb der Kündigungsfrist auflösen können. Ohne schriftliche Kündigung innerhalb eines Monats gelten die Änderungen als vom Kunden genehmigt.

Der Vertrag dauert bis zur Erfüllung aller Leistungen oder richtet sich nach den Vereinbarungen in der Vertragsurkunde. Er kann von beiden Parteien jederzeit unter Einhaltung einer Frist von 30 Tagen schriftlich gekündigt werden, sofern die Vertragsurkunde oder die Leistungsbeschreibung nichts anderes vorsieht.

Wurde eine Mindestdauer vereinbart und kündigen die Kunden den Vertrag vor deren Ablauf, schulden sie HIN das Entgelt für die noch nicht abgelaufene Zeit.

Geistiges Eigentum

Für die Dauer des Vertrags erhalten die Kunden das unübertragbare, nicht ausschliessliche Recht zum Gebrauch und zur Nutzung der Dienstleistungen und Produkte gemäss Leistungsbeschreibung. Alle Rechte an geistigem Eigentum bezüglich Dienstleistungen und Produkten von HIN verbleiben bei HIN oder den berechtigten Dritten. Soweit die Rechte Dritten zustehen, garantiert HIN, dass sie über die entsprechenden Nutzungs- und Vertriebsrechte verfügt. Einzelheiten im Zusammenhang mit den Nutzungsrechten sind in der Leistungsbeschreibung enthalten.

F Schlussbestimmungen

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB ungültig oder undurchführbar sein bzw. werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

An Stelle der ungültigen oder undurchführbaren Bestimmungen gilt eine dem Zweck der Vereinbarung entsprechende oder zumindest nahekommende Ersatzbestimmung, welche die Partner zur Erreichung des gleichen wirtschaftlichen Ergebnisses vereinbart hätten, wenn sie die Ungültigkeit bzw. die Undurchführbarkeit der Bestimmungen gekannt hätten. Dasselbe gilt für etwaige Lücken in den AGB.

Keine Partei darf ohne vorgängige schriftliche Zustimmung der anderen Partei Rechte oder Pflichten aus diesem Vertrag auf Dritte übertragen.

Die AGB unterstehen schweizerischem Recht unter Ausschluss allfälliger Kollisionsnormen und des Wiener Kaufrechtsübereinkommens.

Für alle aus diesen AGB, der dazugehörigen Vertragsurkunde und weiteren integrierten Vertragsbestandteilen entstehenden Streitigkeiten ist der Gerichtsstand am Sitz von HIN. HIN ist berechtigt, den Kunden an seinem Wohnsitz bzw. Sitz zu belangen.